

Sporttag der Schweizer Zuchtgenossenschaft für arabische Pferde vom 28. August 2016.



Jamal unter Stephanie Creuzburg im Caprilli Test. Eine ganz einfache Prüfung, ausgezeichnet geritten.



Die Reiterspiele waren sehr interessant, ein ganz besonderes Pferd, dieser Jamal!



Dieser Würfel hat bestimmt, welches Hindernis in den Reiterspielen zu bewältigen war. Alles perfekt.



Auch zwei Sprünge waren im Caprilli Test enthalten. Jamal hat sich gedacht: «Beine hoch? Nein zu einfach».

Von Stephanie Creuzburg.

Bei strahlend schönem Sommerwetter fand der alljährliche Sporttag der SZAP (Schweizer Zuchtgenossenschaft für Arabische Pferde) im Pferdezentrum Frauenfeld statt. Das Angebot war sehr vielseitig. Dressurprüfungen, Caprilli Test, Westernprüfungen und für genügend Plausch sorgten Reiterspiele und Bodenarbeit.

Vor Kurzem hat mich die Faszination «Endurance» gepackt und wir stecken mitten in den Vorbereitungen für eine weitere Qualifikation im Distanzreit-sport. Dressurarbeit, Gehorsam und Nervenstärke bilden eine wichtige Grundlage in dieser Reitsportart. Als ich die Ausschreibung für den SZAP-Sporttag durchsah, dachte ich mir, «das ist genau das Richtige für uns». Allerdings war ich mir zunächst noch etwas unentschlüssig, ob ich mich mit Jamal anmelden sollte. Wir hatten noch nie an einer der ausgeschriebenen Disziplinen (abgesehen von Patrouillenritten und Dressurreitstunden) an einem Wettbewerb teilgenommen.

Die Besitzerin und Züchterin von Jamal, Gabi Haldemann, meinte, «alles was

ich falsch machen könnte, wäre nicht teilzunehmen». So haben wir also unseren ersten Caprilli Test geritten. Zugegeben, ein bisschen mulmig zumute war mir schon. Die anfängliche Nervosität verflog allerdings schnell als wir vor Ort herzlich von den Sporttag-Verantwortlichen in Empfang genommen wurden. Das freundliche und familiäre Ambiente habe ich sehr geschätzt. Zuerst startete ich in der Plausch-Disziplin Reiterspiele: Ein grossartiger Parcours erwartete uns – die Organisatoren hatten sich etwas ganz Spezielles für die Reiterspiele ausgedacht: Ein Würfel legte fest, welchen Posten man absolvieren sollte. Eine Drei gewürfelt und ich steuerte Jamal auf eine kleine Brücke zu. Diese galt es zu überwinden: Geschafft! Der Würfel fiel erneut: Durchquerung einer Gasse mit Schwimnudeln und beim nächsten «alea iacta est», was «der Würfel ist gefallen» heisst, mussten wir mit einem Halsring im Slalom um Pylonen reiten. So sammelten wir fleissig Punkte und hatten einen grossen Spass dabei.

Gleich im Anschluss gings weiter zum Dressurvierneck, wo der Caprilli Test

stattfand. Wir konzentrierten uns auf das Programm und ritten dies mit Volten, Schlangenlinien, Stangentraben und Sprüngen flüssig durch. Ich freute mich riesig über Jamal, wie eifrig und motiviert er mitmachte. Einfach toll, so ein vielseitiges Pferd zu reiten!

Am Nachmittag nahmen wir an der Bodenarbeitsprüfung teil: Mutig passierten wir Engpässe, balancierten über Cavalletti und manövierten uns zwischen wackeligen Stangen hindurch. Ein grosses Lob an die Veranstalter für den fantasievollen Parcours. Ich war stolz auf Jamal, denn er hat seine Sache sehr gut gemacht.

Es war eine gelungene Veranstaltung, ein toller Tag und wir haben Spass gehabt. Herzlichen Dank an das Organisationskomitee des Araber Sporttags! Der Tag hat uns um einige Erfahrungen reicher gemacht und immer wieder denke ich wie Recht Gabi auch hatte: «Der einzige Fehler den man machen könne, wäre nicht teilzunehmen».

In dem Sinne freue ich mich auf das nächste Jahr und vielleicht werden wir dann mit Jamals jüngeren Geschwistern am Start sein...